



An
die Schulleitungen
der Grundschulen
und
weiterführenden Schulen
in Duisburg

im Februar 2025

Musikpädagogikpreis 2025 der Stadt Duisburg in Verbindung mit der Köhler-Osbahr-Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

als ein wichtiger Baustein der Arbeit der Köhler-Osbahr-Stiftung wurde von ihr im Jahr 1999 neben dem Musikpreis der Stadt Duisburg und dem Förderpreis für den musikalischen Nachwuchs der „**Musikpädagogikpreis**“ ins Leben gerufen.

Auch in diesem Jahr möchten wir die Arbeit musikpädagogisch tätiger Personen auszeichnen und die Preisträger öffentlich würdigen.

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge ein. Wir hoffen, dass wir wie in der Vergangenheit mit viel Resonanz aus dem Kreis der Duisburger Schulen rechnen dürfen.

Eine Jury wird aus den eingegangenen Vorschlägen Empfehlungen für eine Preisvergabe aussprechen und an die Köhler-Osbahr-Stiftung zur Entscheidung weiterleiten.

Das von der Köhler-Osbahr-Stiftung zur Verfügung gestellte Preisgeld beträgt insgesamt 2.500 Euro für den Musikpädagogikpreis und insgesamt 1.000 Euro für den Sonderpreis.

Weitere Informationen zur Stiftung und ihren Tätigkeitsfeldern sowie zu bisherigen Trägerinnen und Trägern des Musikpädagogikpreises erhalten Sie unter www.koehler-osbahrstiftung.de.

Für den **Musikpädagogikpreis** können Personen vorgeschlagen werden, die über ein herausragendes musikpädagogisches Profil verfügen, welches sich durch eine oder mehrere der nachfolgenden Eigenschaften zeigt:

- kontinuierliche und hochrangige musikpädagogische Leistungen
- innovative musikpädagogische Aktivitäten
- musikpädagogische Forschungsarbeit oder Entwicklung von Lehrmethoden und -werken
- wissenschaftliche Leistungen auf musikpädagogischem Gebiet.

Erstmals können sich ab 2025 auch Schulen (Klassen, Chöre, Orchester) für einen Sonderpreis bewerben. Für diesen können Projekte / Maßnahmen von Schulen, Musikschulen, Vereinen oder Orchestern vorgeschlagen werden, die im Zusammenhang mit kultureller Bildung in Duisburg oder mit folkwang junior stehen z.B. besondere Konzertformate, spezielle Kursangebote oder musikbezogene wissenschaftliche Projekte.

Für Rückfragen und nähere Informationen steht Ihnen bei der Stadt Duisburg Frau Scheffer-Nacke im Dezernat für Bildung, Arbeit und Soziales als Ansprechperson und Adressat für Ihre Vorschläge zur Verfügung (telefonisch unter 0203/283-6807 sowie per mail: dezernatiii@stadt-duisburg.de).

Ihre Vorschläge bitten wir, bis **Mittwoch, 30. April 2025 per Mail an dezernatiii@stadt-duisburg.de** zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen



Hans Jürgen Kerkhoff
Vorsitzender des Vorstands
der Köhler-Osbahr-Stiftung



Astrid Neese
Bildungsdezernentin
der Stadt Duisburg